

Aktuell

- Publikationen +
- Pressemitteilungen +
- Ausschreibungen +
- Immobilien +
- Asyl in der Stadt Eberswalde
- Sauberswalde +

Stadt

Rathaus | Ortsrecht

Verwaltung Online

Stadtpolitik

Stadtentwicklung

Bildung und Soziales

Bauen und Wohnen

Wirtschaft

Tourismus

Kultur

Hinweis zum E-Mail-Verkehr



Sie sind hier: [Start](#) > [Aktuell](#)

Aktuell

Aktuelles

WAS WOLLEN JUGENDLICHE VON IHRER STADT?

Frische Ideen von jungen Leuten waren gefragt. Beim Jugenddialog in Eberswalde, kurz JuDiE, hörten Vertreter aus dem Rathaus genau hin, was sich Jugendliche von ihrer Stadt wünschten. Das Jugendforum fand am 9. Dezember 2016 im Jugendclub Exil statt und wurde von Katrin Forster-König, Jugendkoordinatorin der Stadt Eberswalde, vorbereitet.

„Es ist uns wichtig zu erfahren, was Jugendlichen in ihrer Stadt fehlt, was ihre Themen sind oder was sie sich wünschen“, so die Jugendkoordinatorin. Um das rauszubekommen, hatten einige Jugendliche mit Unterstützung des Büros stadt.menschen.berlin ein Spiel vorbereitet, bei dem die Teilnehmer auf dem Spielbrett ihre Stadt gestalten konnten: Mülleimer wurden aufgestellt, Straßen saniert oder Geschäfte eröffnet. Einige Jugendliche wünschten sich mehr Ruhe in der Innenstadt und eine Friedrich-Ebert-Straße als Fußgängerzone mit Cafés zum Draußensitzen. Auch Bürgermeister Friedhelm Boginski hörte sich an, was die Jugendlichen zu sagen hatten und konnte ein erstes positives Feedback geben. Viele Projekte seien machbar, bestätigte er die jungen Menschen. Beispielsweise wäre es denkbar, Jugendcamps zukünftig schulübergreifend zu organisieren. Die Stadt würde damit einem Vorschlag von Marlena nachkommen, die sich wünscht, dass Eberswalder Schüler aus unterschiedlichen Bildungseinrichtungen mehr gemeinsam machen, um Vorurteile abzubauen. Der Bürgermeister ermutigte die Jugendlichen auch, den Jugendclub Stino zu nutzen und zu ihrem Jugendzentrum auszubauen.

Alle auf dem Jugendforum gesammelten Ideen werden im Rathaus ausgewertet. Im Februar lädt die Jugendkoordinatorin zu einer erneuten Runde ein, in der die Jugendlichen erfahren, was aus ihren Vorschlägen konkret werden wird.

[← Zurück zu: Aktuell](#)



Bürgermeister Friedhelm Boginski am Spieltisch mit den Jugendlichen



Die Teilnehmer warten auf die Auswertung ihrer Ideen